



Fédération Internationale des Luttes Associées
International Federation Of Associated Wrestling Styles

Avenue Juste-Olivier 17
CH-1006 Lausanne (Suisse)
Tel. : (41 21) 312 84 26
Fax : (41 21) 323 60 73

Internet : <http://www.fila-wrestling.com>
e-mail : fila@fila-wrestling.com

AN ALLE NATIONALEN VERBÄNDE AN ALLE MITGLIEDSÄRZTE PRÄSIDUMS UND DER KOMMISSIONEN

Betr.: Neue Bestimmung bezüglich des angeordneten Fassens im GR Ringkampf

Die vom Kampfrichterressort nach der Tagung in Rom im November und mit Rundschreiben der FILA vom 7. November 2005 vorgeschlagene Bestimmung hat sich seit ihrer Anwendung als den Zielen des angeordneten Fassens entgegengesetzt erwiesen.

Das im Kreis markierte Viereck erleichtert die Arbeit des Kampfrichters und stellt Ordnung beim Fassen her, aber die vorgeschriebene Entfernung verhindert einen Zwiegriff und die Ausführung eines Griffes.

Es ist deshalb erforderlich, zum Sinn des angeordneten Fassens zurückzukehren, das die Ausführung des Griffes ermöglicht, ohne dass die Fehler zugelassen werden, die begangen würden, wenn eine Regel nicht die von den Beinen des angreifenden Ringers nicht zu überschreitende Grenze festlegt.

Anstelle des Rechtecks wird eine Linie von 8 cm Breite in der Mitte des zentralen Kreises gezogen.

Die Füße des angreifenden Ringers dürfen diese Linie nicht überschreiten. Sie können sich auf der Linie befinden, dürfen sie aber nicht überschreiten.

Der zu Boden geschickte Ringer muss sich in der Mitte befinden, mit gleichem Abstand von dieser Linie (siehe beigefügte Skizze).

Alle anderen Bestrafungen und Anweisungen bezüglich des angeordneten Fassens bleiben ohne Änderung in Kraft.

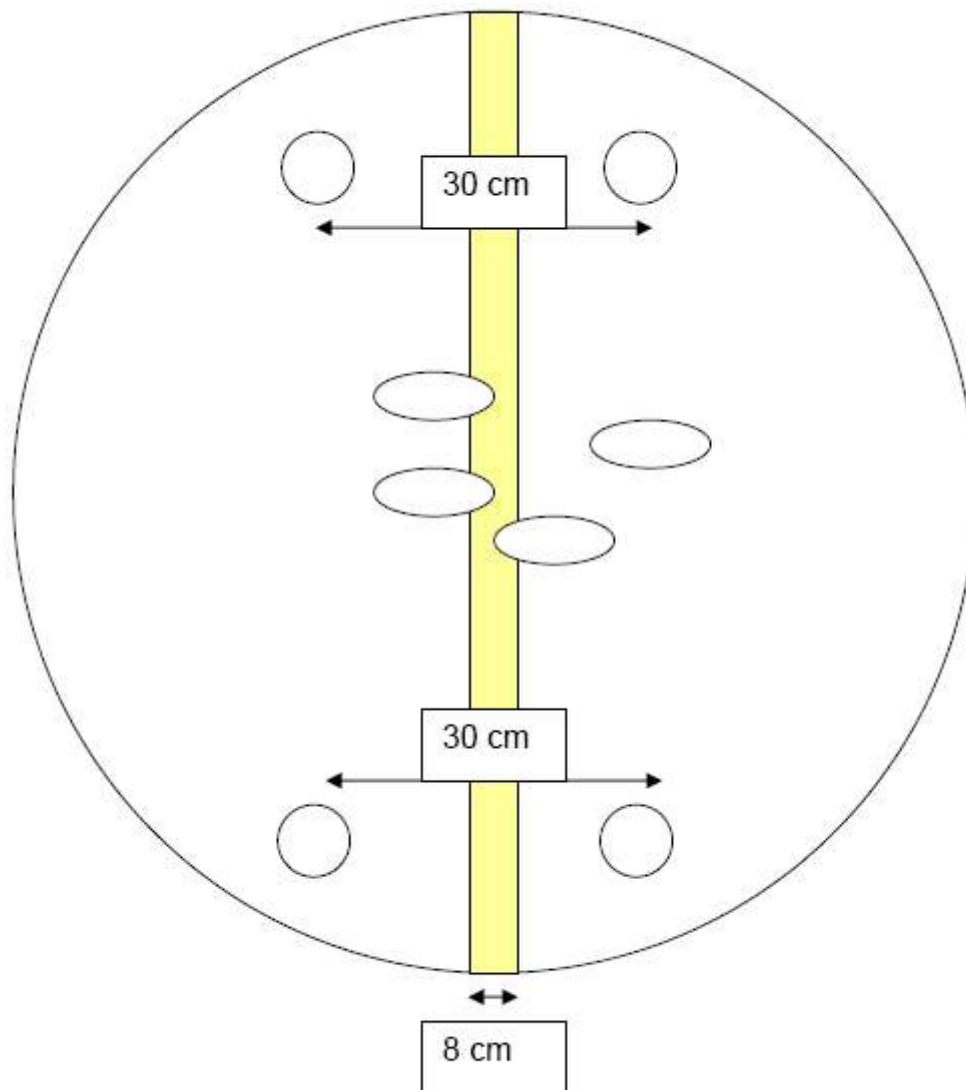
Die vorliegende Änderung wird in die neuen Regeln aufgenommen, die gegenwärtig vorbereitet werden und die alle bisher verbreiteten Informationen enthalten werden und tritt unverzüglich in Kraft.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.

Raphaël Martinetti
Präsident der FILA

Corsier, den 27. Januar/3. Februar 2006
Ref. 06/008/jd-bp

LAYOUT FÜR ZWIEGRIFF-POSITION IM GR. RÖM. STIL



Position des angreifenden Ringers:

**Möglichkeit eines oder beider Füße auf der Linie.
Der Fuß/die Füße dürfen die Linie nicht überschreiten.**